



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

2.12.2020

1795. Kranzniederlegung am Todestag von Fritz Henßler

Am 4. Dezember 1953 verstarb der ehemalige Oberbürgermeister der Stadt Dortmund, Fritz Henßler. Nach einer Entscheidung des Ältestenrates werden ehemalige Dortmunder Oberbürgermeister an ihrem Todestag durch die Niederlegung eines Kranzes geehrt.

Fritz Henßler wurde am 12. April 1886 in Altensteig geboren. Nach dem Besuch der Volksschule erlernte er das Buchdrucker- und Schriftsetzerhandwerk. 1911 kam er als Redakteur der Arbeiterzeitung nach Dortmund. 1924 wurde er in das Stadtparlament gewählt, 1925 folgte seine Wahl zum Stadtverordnetenvorsteher. Ab 1929 war Mitglied des Westfälischen Provinziallandtags. Dem Deutschen Reichstag gehörte Fritz Henßler von 1930 bis 1933 an. Von den Nationalsozialisten wurde er dann neun Jahre lang im Konzentrationslager inhaftiert. Nach Kriegsende, von 1945 bis 1953, war er Mitglied des Rates der Stadt Dortmund.

Am 29. Oktober 1946 wurde Fritz Henßler zum Dortmunder Oberbürgermeister gewählt. Dem Landtag von Nordrhein-Westfalen gehörte er seit der ersten Stunde an. Er bekleidete dort die Position des Fraktionsvorsitzenden der SPD. 1949 wurde Fritz Henßler in den ersten Bundestag gewählt.

Kontakt: Tanja Becker